



Europäische Kommission
Landwirtschaft und ländliche Entwicklung



VIER JAHRESZEITEN

BIOLOGISCHE LANDWIRTSCHAFT –
EIN SPIEL- UND LERNBUCH FÜR KINDER



Das Leben auf dem Biobauernhof

Auf einem Biobauernhof leben und arbeiten Menschen, die Pflanzen anbauen und Tiere züchten, damit Du mit Deiner Familie leckeres Essen und Trinken bekommst.

Die auf dem Hof lebenden Tiere – zum Beispiel Kühe, Schweine, Hühner, Ziegen oder Schafe – werden so behandelt, wie es ihren natürlichen Bedürfnissen entspricht. Sie haben ausreichend Platz und werden natürlich ernährt, damit sie gesund und kräftig bleiben.

Biobauern sorgen dafür, dass die Pflanzen auf natürliche Weise wachsen können. Dazu benutzen sie vor allem Stallmist oder Kompost, der vom Bauernhof stammt.

Die Bio-Eier, die Du zum Frühstück isst und mit denen leckere Kuchen und Kekse gemacht werden, hat ein Biobauer eingesammelt. Sie stammen von Hennen, die fröhlich im Hof scharren und ihre Eier ungestört in weiche Nester legen können.

Auf einem Biobauernhof hält sich der Bauer an besondere Vorschriften, um sicher zu stellen, dass die Tiere gesund und zufrieden sind. Dazu gehört auch, dass der Bauer Verantwortung für den Schutz der Umwelt trägt.

Woran erkennt man, dass etwas „bio“ ist?

Alle Erzeugnisse, die von einem Biobauernhof stammen und zu leckerem Bio-Käse, zu Würsten, Marmelade, Aufstrich, Saft oder anderen Bio-Lebensmitteln oder -Getränken

verarbeitet wurden, sind speziell gekennzeichnet. Dadurch erfährt man, wo, wie und von wem diese Sachen hergestellt wurden. Diese Kennzeichnung ermöglicht es Deinen Eltern, leckere Bio-Produkte für Dich auszusuchen.

Wie kann ich mehr über die ökologische Landwirtschaft und ihre Produkte erfahren?

Viele Biobauernhöfe veranstalten regelmäßig einen Tag der Offenen Tür oder haben Hofläden. Erkundige Dich bei Deinen Eltern oder Lehrern und schlage einen Ausflug zu einem der Bauernhöfe vor. Der Bio-Bauer zeigt Deiner Klasse oder Familie sicher gern seinen Hof, seine Tiere und Felder und erklärt, was die ökologische Landwirtschaft so besonders macht.

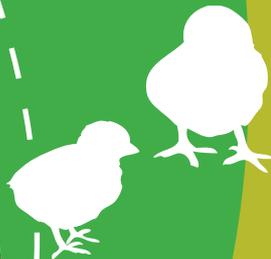
Du kannst Dir auch die „Kinderecke“ auf der Website zur ökologischen Landwirtschaft mit dem Titel „Bio. Gut für die Natur, gut für Dich.“ ansehen. Die Website findest Du unter www.organic-farming.europa.eu. Frage aber bitte immer Deine Eltern um Erlaubnis, bevor Du im Internet surfst.

Und schließlich kannst Du auch all die lustigen Sachen ausprobieren, die in diesem Buch beschrieben werden. Wenn Du die Bastelideen mit Deinen Freunden oder in der Schule umsetzt, lernst Du einiges über ökologische Landwirtschaft und Herstellung. (Solltest Du die hier aufgeführten Bio-Produkte nicht finden können, kannst Du auch konventionell hergestellte Produkte verwenden.)

Viel Spaß!







Eierköpfe aus dem All

Nimm' Dich in Acht! In diesem Frühling fallen Außerirdische mit grünen Haaren bei Dir ein! Die „Eierköpfe“ aus dem All haben einen grünen „Strubbelkopf“ aus Kresse.

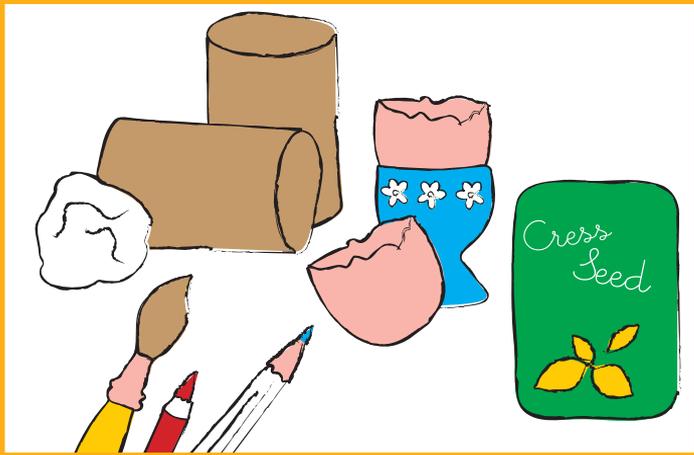
Du brauchst dafür:

Bio-Eier und den Eierkarton · Farbige Filzstifte · Wattebäusche · Bio-Kressesamen

1. Spüle nach einem Frühstück mit Rührei mehrere Eierschalenhälften vorsichtig aus und lass sie trocknen. Zeichne auf jede Schale ein wildes Gesicht eines Außerirdischen.
2. Wattebäusche kurz in eine Wasserschale tunken und in die Eierschalen stecken. Kressesamen auf die Watte streuen.
3. Eierschalen zurück in den Karton und auf ein Fensterbrett stellen.
4. In den nächsten Tagen die Watte feucht halten. Deinem „Außerirdischen“ wird ein grüner Strubbelkopf wachsen. Wenn die „Haare“ lang genug sind, kannst Du sie abschneiden und für einen Salat oder als Brotbelag verwenden.



FRÜHLING





Super einfach: schnell wachsendes Bio-Basilikum

Besonders im Frühling gehören Biokräuter wie Basilikum zu den Pflanzen, die sich am leichtesten züchten lassen. Einfach die Samen einsäen und warten.

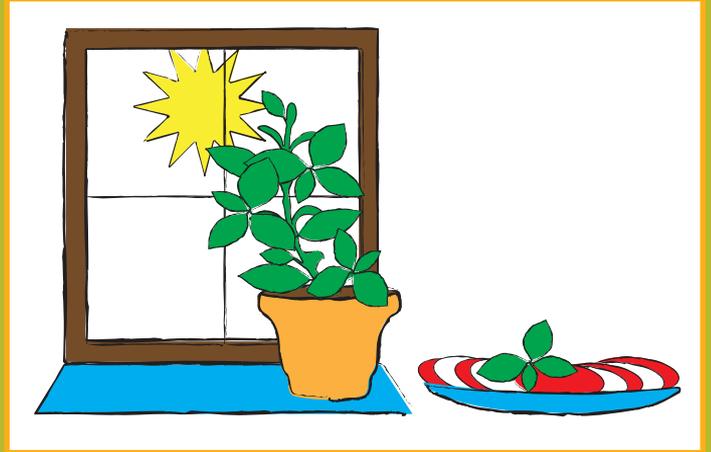
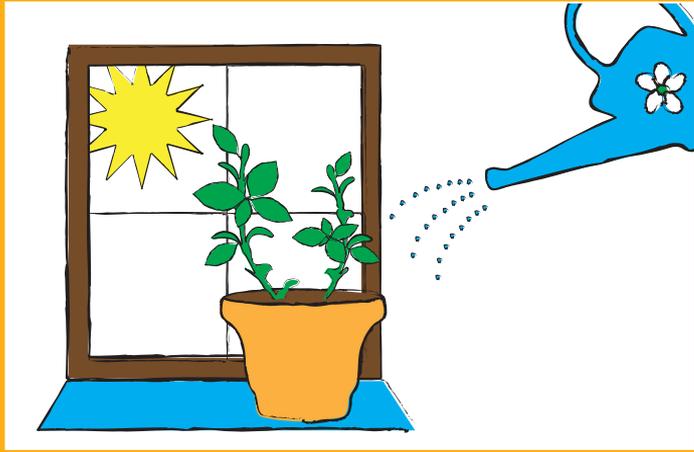
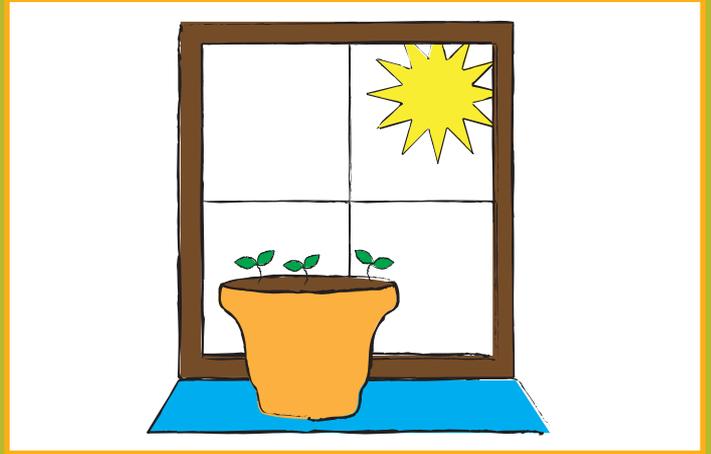
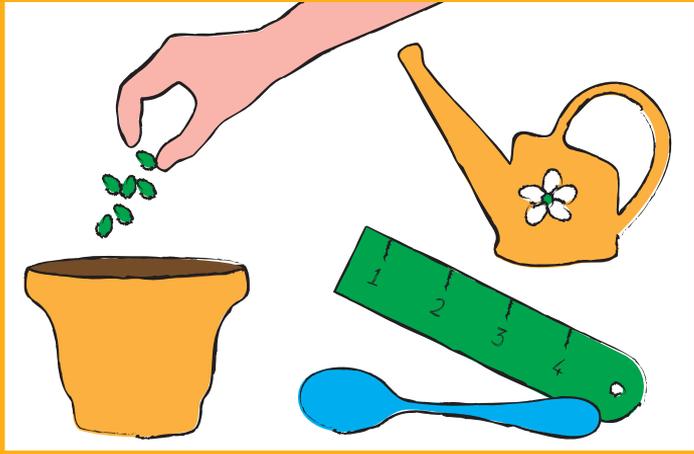
Du brauchst dafür:

Einen kleinen Blumentopf aus Ton · Eine Handvoll kleiner Kieselsteine und Erde aus Deinem Garten oder einem Park (bitte Deine Eltern um Erlaubnis, bevor Du gräbst!) · Bio-Basilikum Samen · Den Stiel eines Lutschers und einen Filzstift

1. Den Boden des Topfes mit den Kieselsteinen auslegen, Erde hinzugeben, bis der Topf zu $\frac{3}{4}$ gefüllt ist. 5–6 Samen ausstreuen und leicht mit Erde bedecken.
2. Topf in die Sonne stellen, Erde feucht halten bis die Samen sprießen. Den Stiel des Lutschers in die Erde stecken.
3. Alle paar Tage nach dem Basilikum sehen und auf dem Lutscherstiel markieren, wie hoch die Pflänzchen gewachsen sind.
4. Sobald das Basilikum mehrere Blätter hat, kannst Du mit dem Ernten beginnen. Je häufiger Du erntest, desto mehr wird das Wachstum Deiner Pflanzen angeregt, und umso mehr leckeres Basilikum bekommst Du.

Basilikum schmeckt herrlich in Tomatensoße oder Pesto! Probier's aus!

FRÜHLING





Der Garten-Detektiv

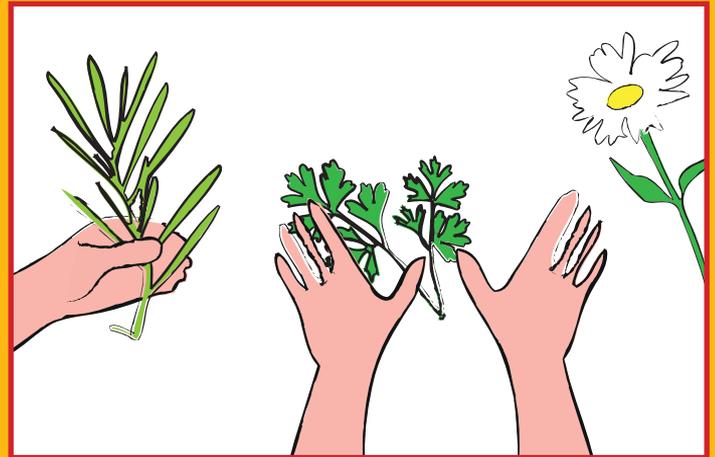
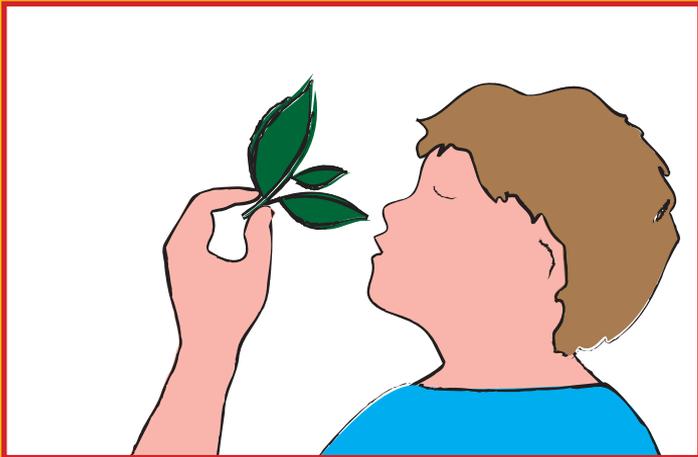
Dies ist ein tolles Spiel, mit dem Du und Deine Freunde Eure „Spürnasen“ trainieren und Euer detektivisches Geschick verbessern könnt. Dazu braucht Ihr Kräuter, also die Blätter und Blüten von Pflanzen wie Petersilie, Basilikum und Oregano. Jedes Kraut hat seinen ganz eigenen Geruch, der oft auch einen praktischen Zweck hat, z. B. Insekten zur Bestäubung anzulocken oder die eigenen Blätter vor Schädlingen zu schützen. Insekten können die Pflanzen auseinanderhalten aber ist Deine Nase fein genug, um das Rätsel zu lösen?

Du brauchst dafür:

Frische Bio-Kräuter, z. B. Basilikum, Thymian, Rosmarin, Salbei, Minze usw. · Ein paar Freunde

1. Bitte Deine Eltern, Dir und Deinen Freunden bei der Suche nach frischen Bio-Kräutern zu helfen.
2. Nimm von jedem der Bio-Kräuter einen Zweig oder ein Blatt und leg es auf den Tisch. Rieche an jedem und sag laut den Namen der Pflanze. Sieh Dir den Zweig oder das Blatt genau an!
3. Schließe Deine Augen und lass Dir von Deinen Freunden ein Kraut nach dem anderen geben. Versuche, nur durch Fühlen und Riechen herauszufinden, um welche Pflanze es sich handelt.
4. Wenn Du fertig bist, lass einen Freund seine detektivischen Fähigkeiten an den Bio-Kräutern erproben. „Detektiven“ mit einer sehr guten Spürnase kann man als besondere Herausforderung zwei Pflanzen auf einmal geben.

SOMMER





Apfel-Kerzenhalter

(Für Kinder ab sechs Jahren. Aufsicht eines Erwachsenen empfohlen)

Äpfel versorgen Dich mit vielen Vitaminen und Ballaststoffen und halten Dich gesund ... und jetzt bringen sie auch noch Licht! Mit diesen schönen Kerzenhaltern aus knackigen Bio-Äpfeln kannst Du den Esstisch Deiner Familie schmücken.

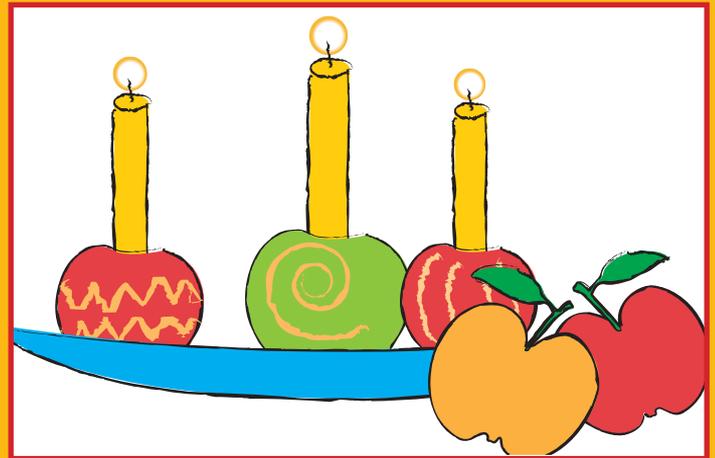
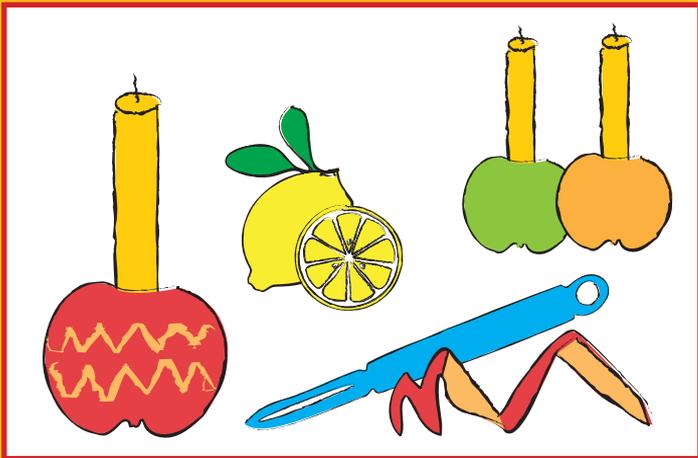
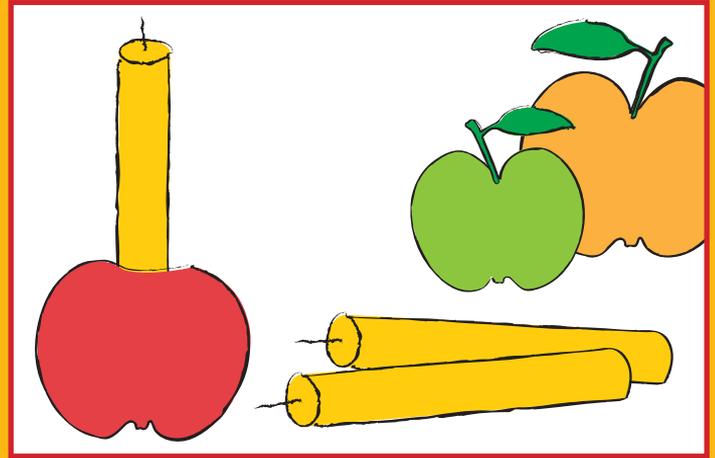
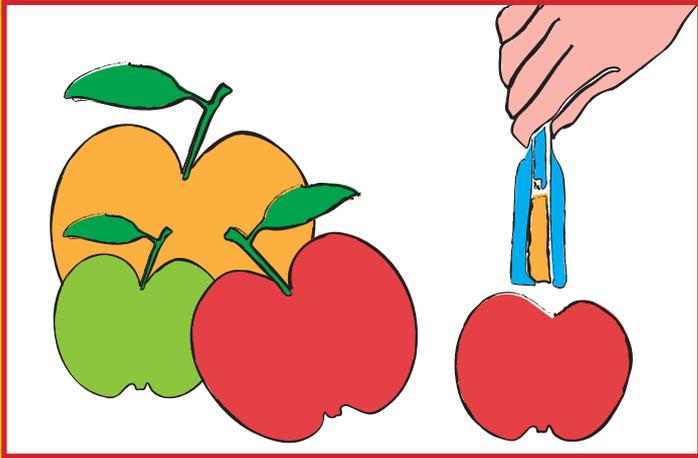
Du brauchst dafür:

Große Bio-Äpfel, die stabil auf dem Tisch stehen können · Kerzen · Wachspapier · Einen Kartoffelschäler und Zitronensaft

1. Mit einem Gehäuseausstecher ein Loch in die Mitte des Apfels bohren. Bitte dafür einen Erwachsenen um Hilfe. Das Loch sollte den Durchmesser einer Kerze haben, bis zur Hälfte ins Fruchttinnere reichen und so gerade wie möglich sein. Nimm das Kerngehäuse heraus.
2. Eine Kerze so in das Loch stecken, dass sie fest darin sitzt. Sollte das Loch zu groß sein, das untere Ende der Kerze mit Wachspapier umwickeln.
3. Vorsichtig mit der Spitze des Kartoffelschälers dekorative Muster in die Äpfel schneiden (die Muster mit Zitronensaft einreiben, damit sie nicht braun werden).
4. Die Apfelkerzenhalter in einem Kreis auf einem Teller oder einem Schneidebrett anordnen und auf den Tisch stellen.

Lass Dir die Kerzen immer von einem Erwachsenen anzünden.

SOMMER





Herbstliches Memory-Spiel

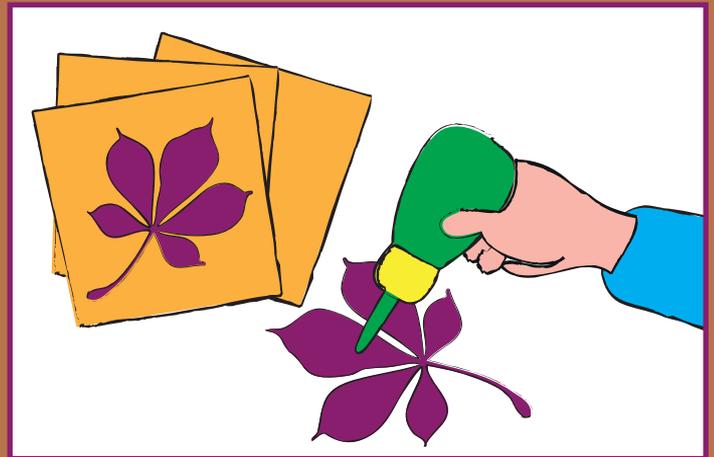
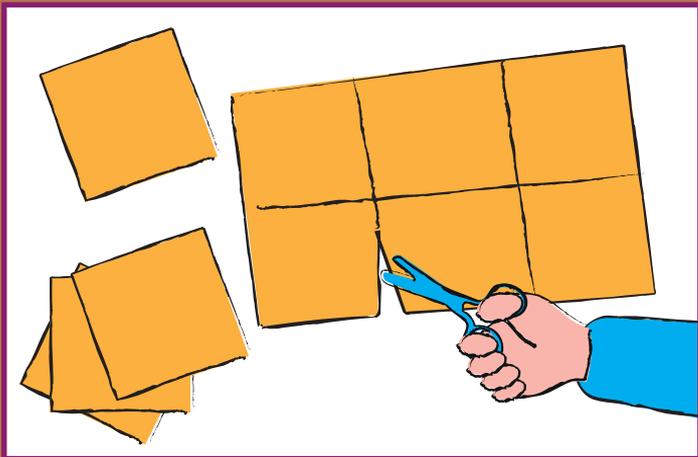
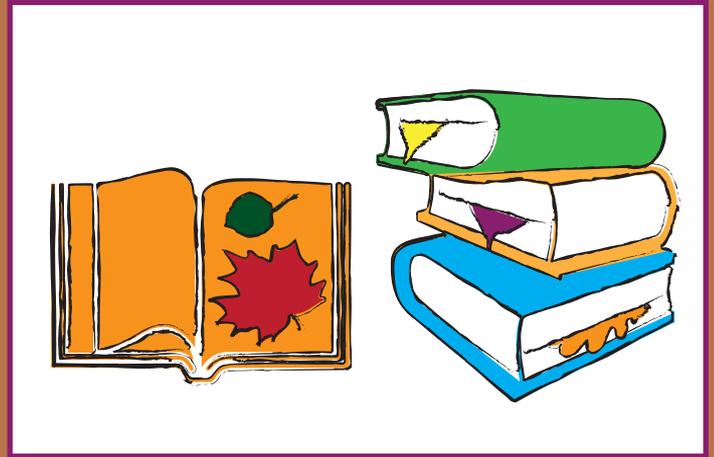
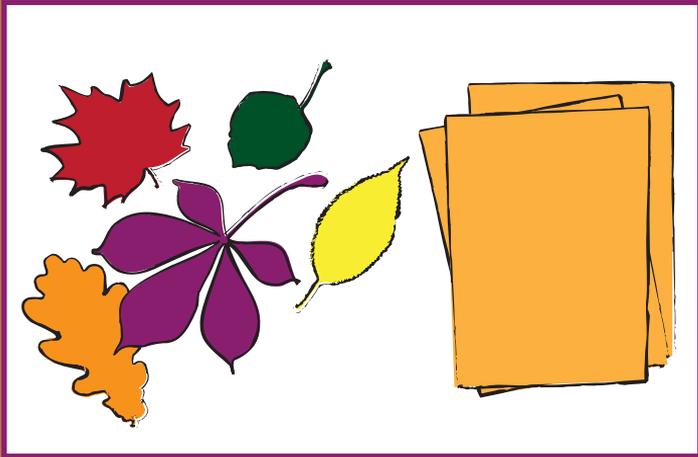
Die Blätter ändern ihre Farben, und bald künden die nackten Bäume vom bevorstehenden Winter. Dies ist ein lustiges und einfaches Spiel, mit dem Du und Deine Freunde Euer Gedächtnis testen und Euch einen Teil des zauberhaften Herbstes während der bevorstehenden kalten Monate bewahren könnt.

Du brauchst dafür:

10 gleichgroße Pappkärtchen · Zwei schwere Bücher · Wachspapier und Klebstoff

1. Sammle draußen eine Auswahl verschiedener Blätter. Wähle daraus mindestens fünf Paare, zum Beispiel zwei Blätter einer Kastanie, zwei einer Eiche usw.
2. Trockne die Blätter. Lege sie dazu flach zwischen zwei Stücke Wachspapier und obendrauf ein schweres Buch. 7–10 Tage so liegen lassen.
3. Wenn die Blätter vollständig getrocknet sind, klebe vorsichtig ein Blatt auf jedes Pappkärtchen.
4. Frage Deine Freunde, ob sie mit Dir Memory spielen möchten!

HERBST





HERBST



Vorhang auf! In den Hauptrollen: Die Maispuppen

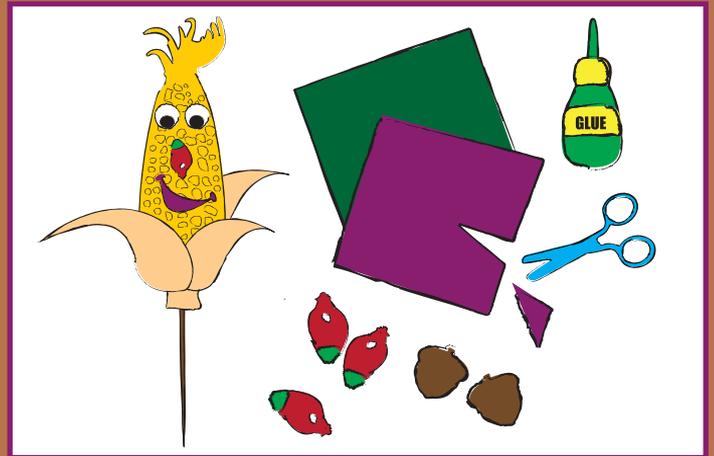
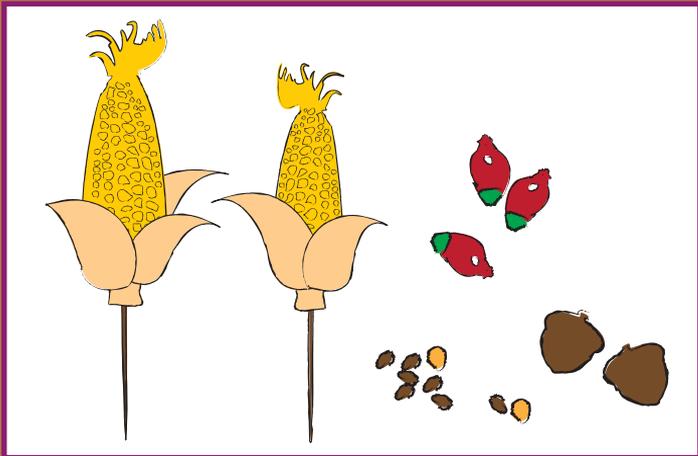
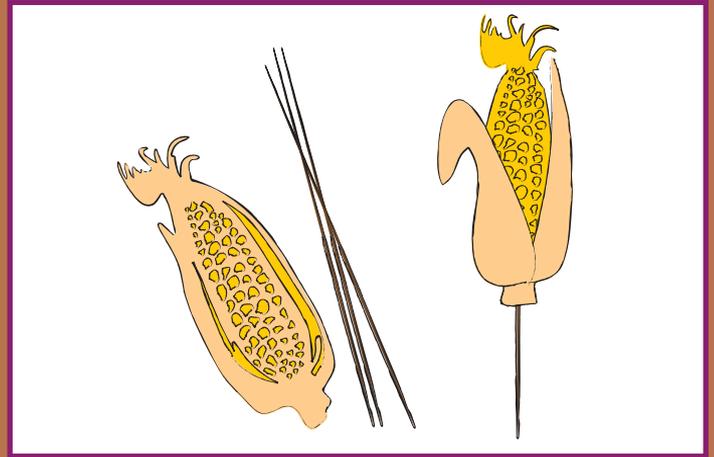
Der Herbst ist die Zeit des Mais', ein Gemüse prall gefüllt mit Vitaminen und anderen guten Sachen, die Dich stark machen. Aber Mais ist nicht nur gesund ... Du kannst dieses goldene Gemüse auch zum Leben erwecken und mit einer Mais-Puppe allen die Schau stehlen.

Du brauchst dafür:

Einen Kolben Bio-Mais mit Hülsenblättern · Einen Holzstab · Filz, farbigen Karton, große Samen oder Nüsse · Klebstoff

1. Lass den Mais einige Tage lang an einem warmen Ort trocknen.
2. Wenn er trocken ist, bitte einen Erwachsenen, Dir dabei zu helfen, den Holzstab in das flache Ende des Maiskolbens zu stecken.
3. Das Maishaar am spitzen Ende stehen lassen und vorsichtig die Hülsenblätter herunterziehen, aber nicht abreißen. Das wird der Kragen Deiner Puppe.
4. Jetzt kannst Du Deiner Fantasie freien Lauf lassen! Gib Deinem Maiskolben mit buntem Karton, Filz, Samen, Nüssen und Klebstoff ein Gesicht.

Veranstalte mit Deinen Freunden und ihren Maispuppen ein Puppentheater für Deine Familie!





Ein Bio-Restaurant ... für Vögel!

Draußen ist es kalt und es kann sein, dass die Vögel in Deiner Gegend Schwierigkeiten haben, etwas Gutes zu Essen zu finden. Warum eröffnest Du nicht ein Bio-Restaurant für sie? Ein leerer Milchkarton kann zu einem Ort werden, an dem Vögel ihre Mahlzeiten genießen.

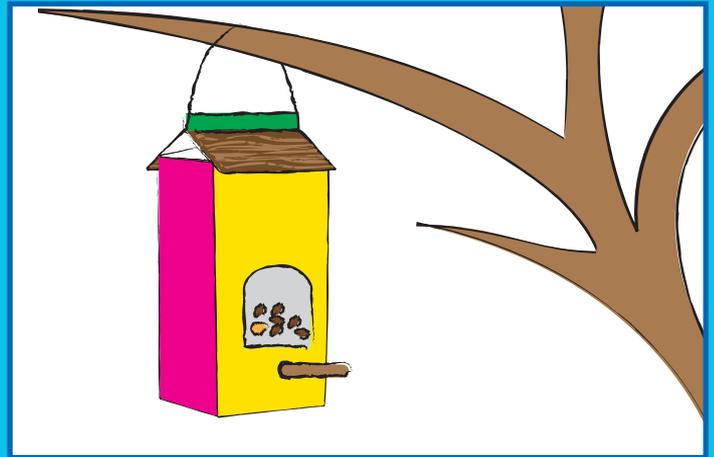
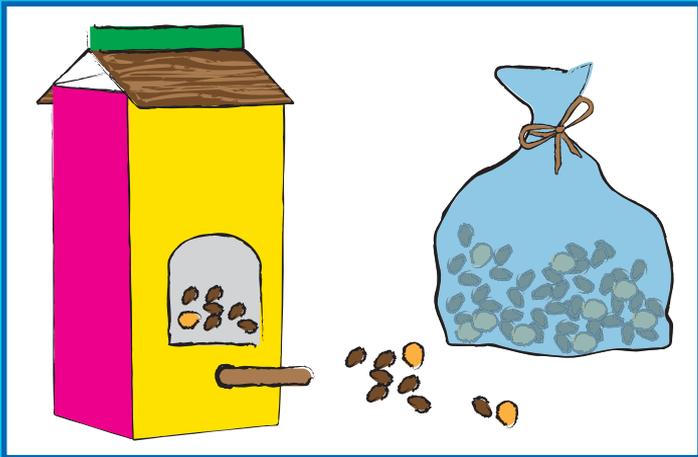
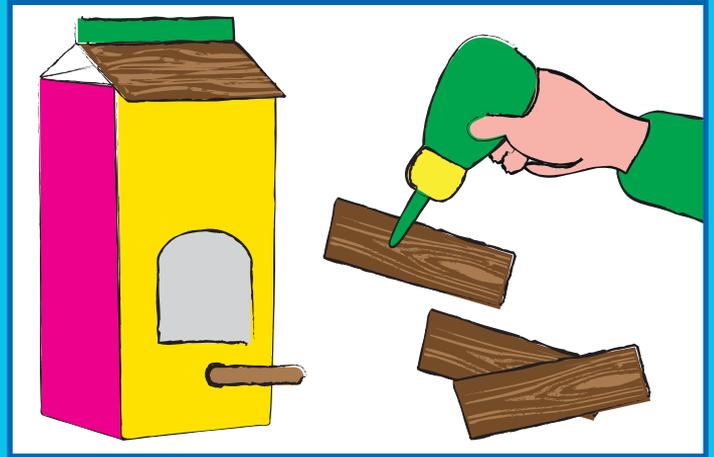
Du brauchst dafür:

Einen sauberen, leeren Milchkarton · Schere und Farben · Hobelspäne oder kleine flache Holzstückchen · Holzdübel oder Holzstöckchen · Bio-Vogelfutter

1. Bemale den leeren Milchkarton und lass ihn trocknen. Schneide dann etwa auf halber Höhe „Türen“ in die gegenüberliegenden Seiten des Milchkartons.
2. Klebe die Hobelspäne oder Holzstückchen als „Ziegel“ auf das Dach. Für die Sitzstange bohrst Du ein Loch unter den Türen und steckst den Dübel oder das Stöckchen hindurch.
3. Bedecke den Boden des Häuschens mit dem Bio-Vogelfutter oder stell' beispielsweise aus Bio-Sonnenblumenkernen und Bio-Futtermais deine eigene Mischung her.
4. Lass Dir von einem Erwachsenen dabei helfen, das Futterhäuschen so aufzuhängen, dass es gut zu sehen ist. Zugleich sollte es weit genug entfernt von Zäunen oder Pfählen sein, um räuberischen Angriffe anderer Tiere vorzubeugen.



WINTER





Ein eiskalter Sonnenfänger

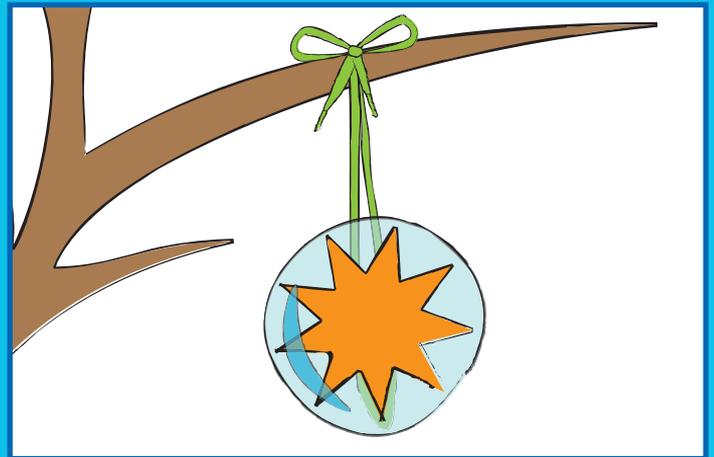
Während der langen Wintermonate gibt es nichts Schöneres, als sich einen Tag Sonnenschein zu gönnen. Mit diesem super-coolen Sonnenfänger kannst Du die hellen Strahlen der Sonne festhalten.

Du brauchst dafür:

Einen Schnürsenkel oder eine feste Schnur · Einen Einweg-Kuchenteller · Wasser · Eine Schere · Bio-Orangen oder Bio-Zitronen

1. Falte den Schnürsenkel bzw. die Schnur in der Mitte und lege die beiden Enden quer über die Mitte des Kuchentellers.
2. Die Orangen oder Zitronen sorgfältig schälen, so dass sich die Schale in großen Stücken löst. Einen großen Kreis für die „Sonne“ ausschneiden, und viele lange Dreiecke als „Strahlen“.
3. Die „Sonne“ und ihre „Strahlen“ mit der farbigen Seite nach oben auf dem Teller anordnen. Behutsam Wasser auf den Teller gießen, bis dieser gut gefüllt ist. Teller ins Freie stellen (falls es draußen kalt genug ist) oder in den Eisschrank.
4. Nach dem Gefrieren das Eis vom Teller lösen. Lass es von einem Erwachsenen so an einen niedrigen Ast hängen, dass die Strahlen der Sonne darauf fallen können.

WINTER



KF-78-09-662-DE-C

www.organic-farming.europa.eu

BIO.

GUT FÜR DIE NATUR,
GUT FÜR DICH.

ISBN 978-92-79-11779-4



9 789279 117794

